

Gemeinde Duisburg-Buchholz feiert Silberhochzeit

Die Gemeindemitglieder aus Duisburg-Buchholz freuten sich, gemeinsam mit dem Silberpaar Bettina und Priester Jürgen Philipp am Sonntag, 20. November 2016 deren 25-jähriges Ehejubiläum feiern zu dürfen.

Der Gottesdienst wurde geleitet vom Gemeindevorsteher der Gemeinde Mülheim-Mitte, Hirte Thilo Hoffmann, der als ehemaliger Gemeindevorsteher der Gemeinde Duisburg-Buchholz den Glaubens- und Lebensweg der Geschwister Philipp ganz besonders gut kennt.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Maleachi 3, 18 zugrunde: "Ihr werdet am Ende doch sehen, was für ein Unterschied ist zwischen dem Gerechten und dem Gottlosen, zwischen dem, der Gott dient, und dem, der ihm nicht dient." Mit diesem Wort hatte einst der Prophet Maleachi die gläubigen Juden getröstet, als sie sahen, dass es den Gottlosen so gut ging. Im Glauben treu zu Christus zu stehen verschont uns nicht vor den Tiefschlägen des Lebens, sagte der Hirte dazu.

Im Mitdienen ergänzte der jetzige Vorsteher der Gemeinde Duisburg-Buchholz, Priester Michael Mahr, dass man nicht allein durch die Werke des Glaubens gerecht werde, sondern vor allem durch die Liebe zu Gott und den Glauben. Im weiteren Dienen hob Priester Helge Fink den stets besonderen und unermüdlichen Einsatz der Eheleute Philipp für das Werk Gottes hervor.

Segensspendung

Im Anschluss an das Sakrament des Heiligen Abendmahles spendete Hirte Thilo Hoffmann den Eheleuten Jürgen und Bettina Philipp den Segen zur Silberhochzeit. Dazu gab er ihnen ein besonderes Bibelwort aus Psalm 125, 1: "Die auf den Herrn hoffen, werden nicht fallen, sondern ewig bleiben wie der Berg Zion." Hirte Hoffmann wünschte den Jubilaren, fest zu stehen wir der Berg Zion und gab ihnen den Rat, in der Hetze des Alltages Freiräume zu schaffen für die Familie, da die Liebe unter Eheleuten auch gepflegt werden müsse.

Im Anschluss an die Segensspendung erfreute ein aus vier Glaubensbrüdern bestehender Männerchor die Gottesdienstbesucher mit dem Lied „Gott ist Liebe“. Abschließend beendete der Dienstleiter den Gottesdienst mir Gebet und Segen.

Wie in einer großen Familie freuten sich die anwesenden Gemeindemitglieder zusammen mit dem Silberpaar. Bei einem Gläschen Sekt und einem leckeren Imbiss erlebte man noch ein paar schöne Momente im Kirchengebäude.

20. November 2016

Text: Petra Steiger

Fotos: Oliver Vos







